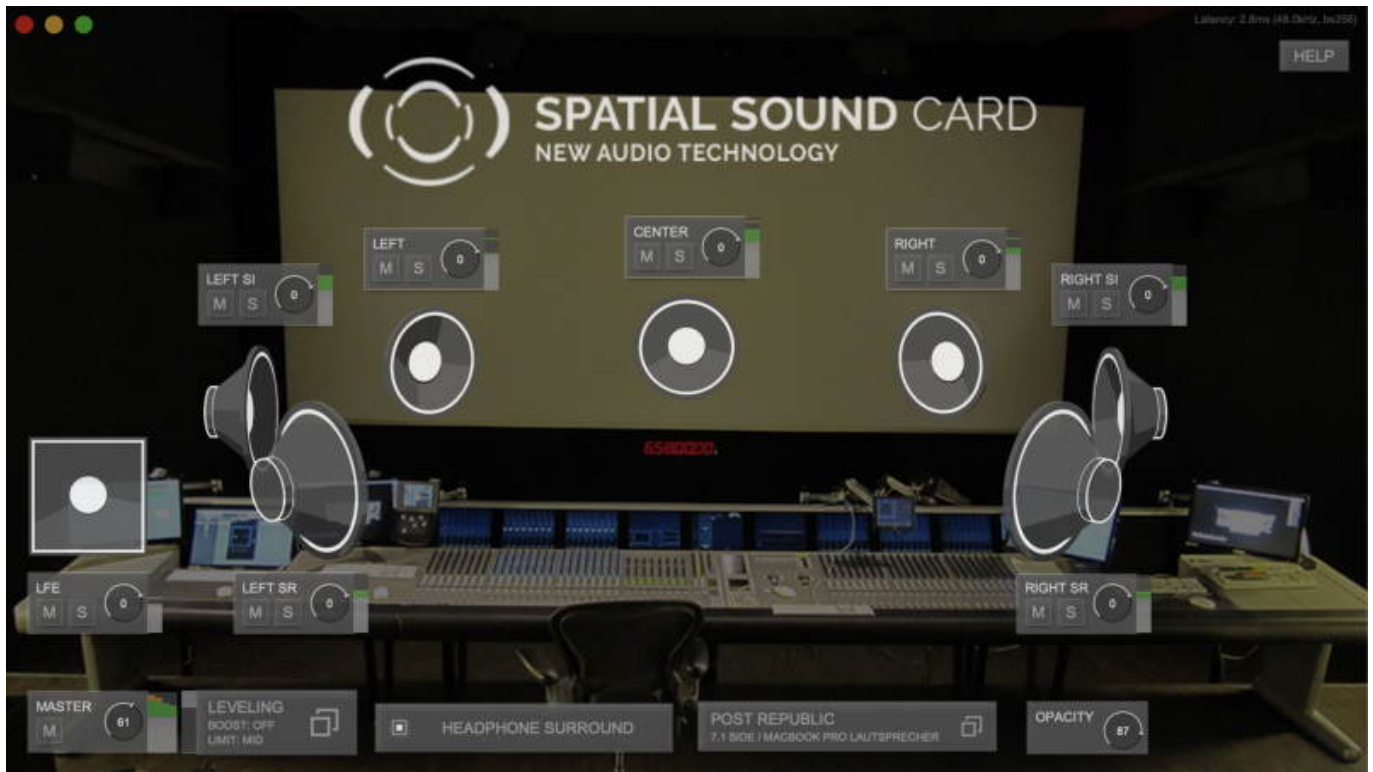
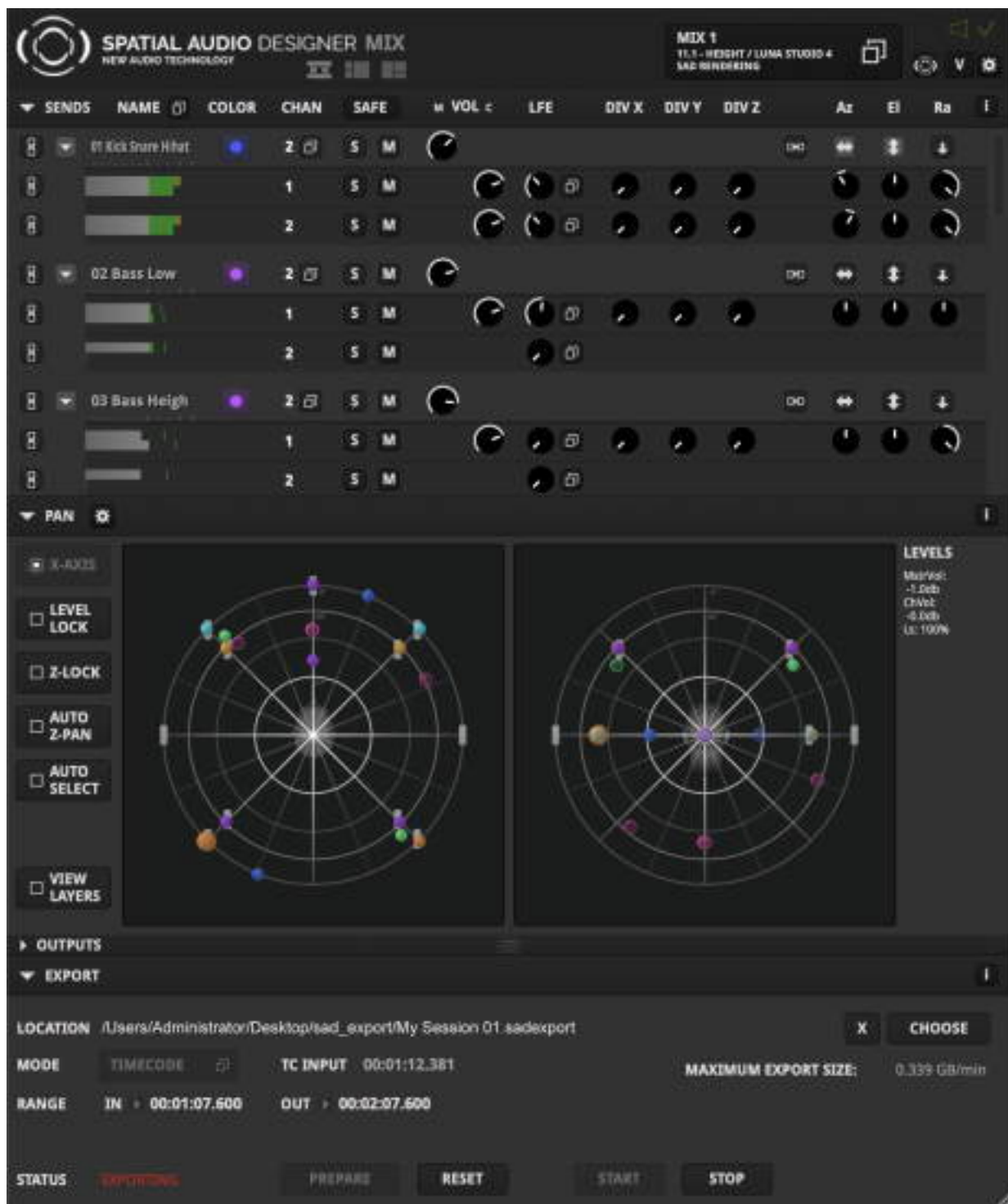


New Audio Technology veröffentlicht neue Version 3.0 des Spatial Audio Designers

Inklusiv MPEG-H Encoder und der Spatial Sound Card - Pro mit Ausgangslimiter



Der Spatial Audio Designer (SAD) ist nicht erst seit seinem ersten Einsatz vor über zehn Jahren für die Mischung des ersten 3D Films überhaupt, ‚Red Tails‘ von Lucas Film, das bewährteste Plug-in für immersive Audioproduktion. Digital Audio Workstations, selbst wenn sie surroundfähig sind, profitieren von der objekt-basierten Flexibilität des SAD hinsichtlich Mischformate wie 5.1, 7.1, Auro-3D, DTS, Dolby Atmos, 22.2 und MPEG-H. Die hochwertige binaurale Lautsprechersimulation des SAD erlaubt das Produzieren aller Format unabhängig von der Verfügbarkeit entsprechender Studios und Ausstattungen. Die neu Version 3.0 hat u.a. weitere binaural Messungen u.a. in einem schaltoten Raum erhalten. Außerdem kann das Interface jetzt noch flexibler gestalte und skaliert werden und ein Dome Panning-Grid wurde hinzugefügt. Neben der Erweiterung des MPEG-H Workflows wurde die neuste Engine vom Fraunhofer IIS implementiert womit nun die Basis für SONY 360 RA Master einfach direkt aus der Produktion erschaffen und exportiert werden können. Außerdem wurde das Export Tool erweitert und kann nun neben Dolby Atmos ADM Konvertierungen zu kanalbasierten Mastern auch MPEG-H Master und auch reguläre immersive Mastern wie 9.1 zu MPEG-H encoden.



Die Spatial Sound Card – Pro (SSC) ist schon seit fast acht Jahren ein mehr als potentes Monitoringtool für Audio- und Musikproduzenten wie auch Mediahäuser und Agenturen. Die SSC arbeitet als Standard Audio Device des Rechners und nimmt direkt den Ausgang von Audio- oder auch Videoworkstation, Games, Mediaplayern wie VLC oder auch eines Browsers an und spielt die Quellen einfach über seine virtuellen (binaural) Lautsprechersystem ab. Es funktioniert sofort mit allen handelsüblichen Kopfhörern. Über 70 binaural Studios (Locations) sind

verfügbar und wurden jetzt um die Messung in einem schalltoten Raum erweitert. Außerdem hat die SSC nun ein erweitertes Metering und einen Ausgangslimiter erhalten, der besonders bei Windows und Mehrkanalwiedergabe Übersteuerungen vermeidet.

Die Upgrades sind für alle Lizenzinhaber frei und der gute Produktpreis bleibt erhalten. Weitere Updates mit neuen binauralen Messungen z.B. von immersiven Produktionsstudios, Planetarien, Dolby Atmos Stages und aus dem schalltoten Raum folgen schon bald in der Version 3.1.

www.newaudiotechnology.com